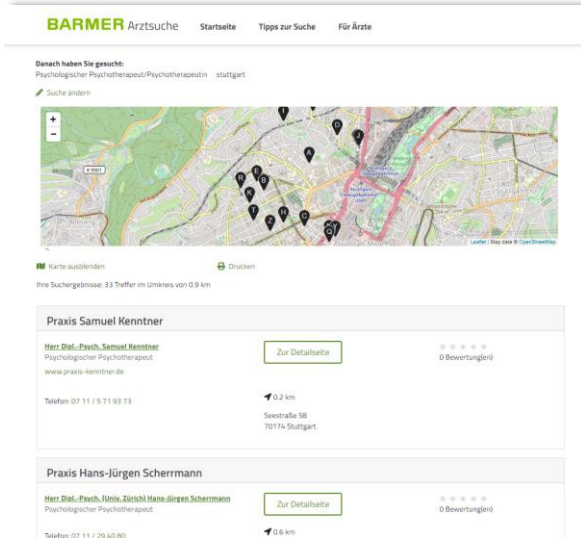


Problem

80 % wünschen sich Mental Health App in Corona

&

sozial Schwache nehmen Therapie weniger stark in Anspruch



- Patienten sind von Angebot überfordert
- Für Auswahl von passendem Therapeuten müssen sich Patienten durch viele unterschiedliche Websites durchschlagen
- Hoher Aufwand für Kontaktaufnahme als großes Hindernis

Markt

- Online Trainings



- Meditations-Apps



- Suchmaschine & Bewertungsportal für Ärzte



- Terminvermittlung

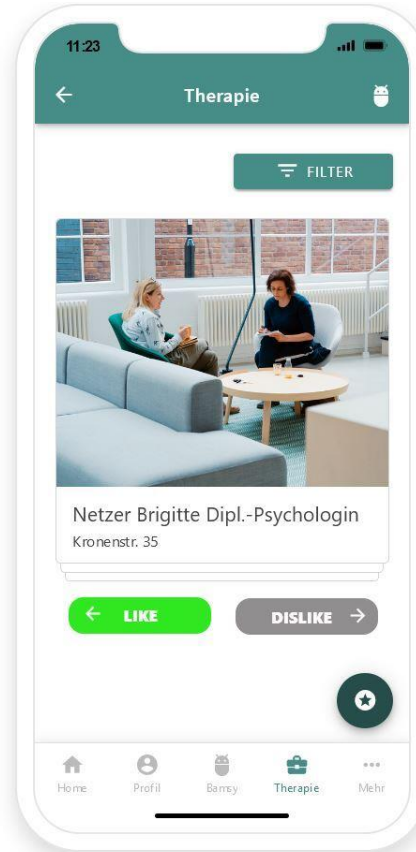


- Patienten benötigen mehrere Apps für ihre psychologischen Therapie-Bedürfnisse
- Große Auswahl an Angebot ist für Patienten unübersichtlich
- Telefonieren schreckt v.a. junge Menschen ab

BAMSY



- *Swipe dich gesund-*



Alles in einer App vereint
– Beratung, Wahl des
Therapeuten & Terminfindung –
Noch nie war Therapie so
einfach!

Lösung

- Bündelung von Beratungsinhalten, Suchmaschine & Bewertungsportal in **einer** umfassenden App
 - **Diskrete** Vermittlung von therapeutischer Hilfe & Beratung mit Tinder-like Matching
 - Therapeuten/Psychologen können eigene **Inhalte, Bilder & Vorstellungsvideo** auf Plattform hochladen
 - Ansprechende und einfache Abwicklung der Suche nach Hilfe und **Kontaktaufnahme** sowie **Terminbuchung**
 - Zeitersparnis für Patienten und Therapeuten/Psychologen
 - Zertifizierte und von anderen Nutzern geprüfte Therapeuten finden
 - vielfältige Auswahl von Therapeuten & Psychologen
- Umsetzung: Launch in Städten/Regionen nach und nach für schnellen Markteinstieg
- Einstiegshürde in psychologische Hilfe senken
 - Soziale Ungleichheit verringern: Mehr Menschen Zugang zu Therapie ermöglichen



Technologie

- Bereitstellung von Plattform und Terminallokation bei teilnehmenden Psychologen/Therapeuten
- Personalisierung durch Empfehlungen und Suchalgorithmen
- Kunden führen mit intelligentem Chatbot auf Basis von IBM Watson ein Erstgespräch durch
- Zukunft:
Beim Tinder-Matching wird KI genutzt, für Festlegung der Reihenfolge der vorgeschlagenen Psychologen/Therapeuten anhand personalisierter Algorithmen

Schwächen / Grenzen

- Hohe Datenschutzerfordernisse, da hoch sensible Daten verarbeitet werden
- App erfordert gewisse Digitalaffinität, Skalierung auf ältere Nutzergruppen schwieriger
- Plattform funktioniert erst ab größerer Menge von Inhalten & teilnehmenden Therapeuten/Psychologen. Diese müssen zuvor erst von App und Idee intensiv überzeugt werden

Business Model Canvas



Schlüsselpartner

- Niedergelassene Psychologen & Therapeuten
- Krankenkassen
 - Privat
 - Gesetzlich

BARMER

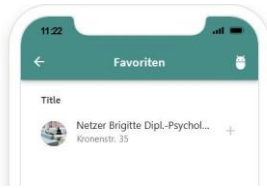


Schlüsselaktivitäten

- Bereitstellung der performanten Online-Plattform
- Marketing zur Gewinnung von weiteren Nutzern
- Partnermanagement von Psychologen & Therapeuten
- Akquise neuer Partner: Sorgfältige Auswahl des therapeutischen Angebots
- Personalisierung durch Empfehlungen und Suchalgorithmen

Schlüsselressourcen

- Online Plattformen & Apps
- Starkes Netzwerk an qualitativen Partnern (Psychologen & Therapeuten)



Wertversprechen

Nutzer:

- Diskrete Vermittlung von therapeutischer Hilfe & Beratung
- Ansprechende und einfache Abwicklung der Suche nach Hilfe und Kontaktaufnahme
- Zeitersparnis
- Zertifizierte und von anderen Nutzern geprüfte Therapeuten finden
- vielfältige Auswahl von Therapeuten & Psychologen
- Einstiegshürde in psychologische Hilfe senken

Psychologen/Therapeuten:

- Patientengruppe vergrößern
- Zeitersparnis durch automatisierte Erstgespräche
- Unterstützung der Digitalisierung der Praxen, Einsparung von Aufwand für eigenen digitalen Auftritt

Krankenkassen:

- Verbesserung der psychischen Gesundheit der Versicherten
- Einsparung von hohen Kosten, die bei zu später Diagnose und Therapie entstehen

Kundenbeziehungen

Nutzer:

- Digital & Automatisiert
- Einsatz von intelligenten Chatbots
- Patienten bewerten Partner direkt auf Plattform

Psychologen/Therapeuten:

- Betreuung & Beratung für optimale Positionierung im Matching
- Vermittler von neuen Patienten



Marktkanäle

- Online Plattform via
 - App
 - Website

Kundensegmente

Nutzer:

- Menschen mit therapeutischen Bedarf
- v.a. durch Corona-Pandemie psychisch stark beeinträchtigte und verunsicherte Menschen
- Vorwiegend jüngere (18-35 Jährige), digitalaffine Nutzergruppe im urbanen Raum
- Nutzer mit großem Schamgefühl und Vorurteilen gegenüber Therapie
- Überfordert mit Angebot, keine Zeit für ausgiebigen Vergleich für Wahl eines passenden Therapeuten/Psychologen

Partner:

- Niedergelassene Therapeuten & Psychologen
- Krankenkassen
 - Privat
 - Gesetzlich



Kosten

- IT-Infrastruktur für Betrieb von Servern, Plattform & App
- Marketingaufwendungen zur Gewinnung von weiteren Nutzern
- Akquise und Betreuung der Psychologen/Therapeuten & Krankenkassen im Rahmen des Partnermanagements
- Verwaltungsaufwendungen für Personalkosten, Gebäude, etc.
- F&E für die Weiterentwicklung der Online-Plattform, datengestützte Personalisierung & Umsetzung neuer Geschäftsmodelle

Einnahmen

- Krankenkassen: Monatliche Teilnahmegebühr je teilnehmenden Versicherten
- Therapeuten & Psychologen: Monatliche Pauschalgebühr um auf Plattform gelistet zu werden

Mögliche weitere Monetarisierung

- Premiumpplatzierungen – gegen Gebühr können sich Therapeuten / Psychologen auf oberste Stelle unter allen gelisteten Anbietern in einem geografischen Liefergebiet platzieren lassen

Wichtig: Transparenz der Premium-Platzierung gegenüber Nutzern muss gewahrt bleiben

FUTURE